

Es war einmal ein Mann

von Erik

Es war einmal ein Mann. Er hieß Marty Magry. Er wohnte in Bonn in der Pariserstraße 1. Unter dem Gebäude waren Autoparkplätze. Da stand ein Dedorian IMC 12. Er nahm sein Handy und machte viele Fotos. Nach 3 Stunden kam er wieder hoch. Zuhause schlief er ein und wachte um 14.20 Uhr auf, ging in den Wald spazieren und Äste suchen. Als er in den Wald kam, sah er zuerst gar nichts. Um 19.27 Uhr kam er wieder zu Hause an. Er machte sich Spaghetti zu essen und schaute sich am Ende des Tages einen Film an. Er fand den Film sehr spannend.

Am nächsten Tag war Montag und er musste arbeiten. Er hatte eine sehr gute Arbeit. Er arbeitete bei Mercedes Benz als Verkäufer. Um 14.15 Uhr kam er wieder nach Hause. Er hatte auch eine Katze namens Mia. Er gab ihr zu essen. Um 17.20 Uhr wollte er sich einen Film anschauen. Der Film hieß „Zurück in die Zukunft 1“. Der Film dauerte 1 Stunde und 40 Minuten. Danach war es 19.00 Uhr. Dann ging er einkaufen. Er kaufte sich eine Dose Cola Vanille und zwei Schokolade-Sahne-Joghurts. Und dann war es schon 22.00 Uhr nachts als er zu Hause ankam.

Am nächsten Tag war es Dienstag und er musste um 7.00 Uhr aufstehen, weil er arbeiten musste. Er kam um 14.00 Uhr wieder und hatte vor, ins Phantasialand zu gehen. Um 15.00 Uhr fuhr er los und kam 15 Minuten später an. Da ging er auf die Black Mamba und andere Achterbahnen. Und er ging dort essen. Um 19.00 Uhr kam er wieder nach Hause.

Am nächsten Tag war Mittwoch und er hatte frei, weil Ferien waren. Er ging in das Schwimmbad. Im Schwimmbad sprang er vom 10-Meter-Brett und ging eine Runde schwimmen. Dann war es 18.45 Uhr und er musste aus dem Wasser und 5 Minuten später verließ er das Römerbad und fuhr nach Hause. Dort ging er schlafen.

Er ging arbeiten und kam um 13.00 Uhr zu Hause an. Er wollte mit seinem Mustang eine Spritztour machen. Er fuhr durch einen Tunnel und es war sehr laut, da er in einem Cabrio fuhr. Dann fuhr er zu einem Restaurant namens Big Papa. Er kaufte sich einen Burger mit doppelt Beef. Am Abend kam er wieder nach Hause.

Am nächsten Tag ging er ins Gym wegen dem Burger von gestern. Da ging er laufen und Hanteln heben. Dann ging er nach Hause. Er hatte Lust in den Pool zu gehen, denn im Pool lag ein bunter Stein der ihm sehr gut gefiel. Er dachte zuerst, dass das die Nachbarn waren, weil sie zwei Kinder hatten und die warfen öfter mit Steinen. Aber als er den Stein in der Hand hielt wurde er in eine andere Welt gezogen. Die Welt war sehr dreckig und da waren die ganze Zeit Sirengerüche die immer näher kamen. Und er erkannte die Sirenen von Siren Head. Er war ein Sirenenkopf und war ca. 12 Meter groß und grässlich. Plötzlich stand er vor ihm. Es war schrecklich! Er rannte weg. Plötzlich stand Light Head vor ihm. Er war nicht viel anders, aber hatte

eine Laterne als Kopf. Er stellte sich tot. Die beiden kämpften gegeneinander. Siren Head gewann, denn er schubste Light Head in das Wasser. Nun ging Siren Head weg. Marty kam nicht mehr aus der Welt raus bis zu seinem Lebensende.

Ende

